

Landesweiter Wettbewerb 2025: „Streuobst – bunt und lebendig!“ Unser Beitrag zum Bayerischen Streuobstpakt



Gegenstand des Wettbewerbes

Der Bayerische Landesverband für Gartenbau und Landespflege ist Mitunterzeichner des *Bayerischen Streuobstpaktes*, demzufolge der Streuobstanbau eine über Jahrhunderte entstandene Form des Obstanbaus mit höchster Bedeutung für die Kulturlandschaft und Biodiversität ist. Streuobstbestände gehören mit ca. 5.000 Tier- und Pflanzenarten zu den artenreichsten Lebensräumen in Mitteleuropa und mit über 2.000 Obstsorten haben sie einen einzigartigen Schatz an genetischer, geschmacklicher und gesunder Vielfalt, den es zu bewahren gilt, indem der derzeitige Streuobstbestand erhalten sowie darüber hinaus zusätzlich eine Million Streuobstbäume bis zum Jahr 2035 neu gepflanzt werden soll.

Ziel des Wettbewerbes

Der mit Unterstützung der Kreisfachberatung durchgeführte Wettbewerb verfolgt drei Hauptziele: 1. Die enorme Bedeutung von Obst- und Gartenbauvereinen für Streuobst soll stärker hervorgehoben und ins Bewusstsein der Bevölkerung gerückt werden, da die Vereine sich nicht erst seit dem *Bayerischen Streuobstpakt* dem Streuobst widmen, sondern seit Generationen. 2. In generationenübergreifenden Aktionen sollen über Jahrzehnte gewachsenes Wissen und Erfahrungen auf Kinder und Jugendliche übertragen werden – auch wenn es noch keine fest installierte Kinder- und Jugendgruppe gibt –, da es ein Wettbewerb für Jung und Alt und somit für eine positive Zukunftsentwicklung der Vereine ist. 3. Streuobstbestände sollen wegen ihres hohen Wertes erhalten und vermehrt werden, um dem Rückgang von 20 Mio. Bäumen in den 1960er Jahren auf geschätzt jetzt weniger als 6 Mio. entgegenzuwirken.

Ausschreibung

Die Ausschreibung auf Kreisebene erfolgt über den zuständigen Kreisverband.

Teilnahme am Wettbewerb und Anmeldung

Teilnahmeberechtigt sind alle Obst- und Gartenbauvereine. Die Anmeldung auf Kreisebene erfolgt durch die Vereine direkt beim zuständigen Kreisverband für Gartenbau/Gartenkultur und Landespflege bis spätestens 30. Juni 2025.

Bewertung/Kommission

Für die Bewertung der Aktivitäten werden fachkundige Kommissionen gebildet, die eine neutrale Bewertung vornehmen. Die Entscheidungen der Jurys sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Damit die Entscheidungen der Jurys jeglicher Kritik standhalten, bitten wir, fachkundige und bekannte Personen für die Bewertungskommissionen zu gewinnen. Dies können sein: Kreisfachberaterinnen und -berater für Gartenkultur und Landespflege, Mitglieder der Verbandsleitung von Kreisverband und Bezirksverband, Vertreterinnen und Vertreter der Landschaftspflegeverbände, in Mostereien und Keltereien Tätige, Streuobstmanager/-berater/-verwalter, Kinder- und Jugendbeauftragte.

Bewertungskriterien und Dokumentation (siehe hierzu separates Blatt)

Der Bewertungsbogen beinhaltet wesentliche Kriterien, die bei der Ermittlung der Sieger zu berücksichtigen sind. Durch einen Sonderbonus kann der Gesamteindruck oder das herausragende Engagement bei Aktivitäten extra gewürdigt werden. Zur Bewertung der einzelnen Aktionen ist eine Dokumentation einzureichen (siehe separates Blatt). Eine beispielhafte Auflistung möglicher anspruchsvoller, „kreativer“ Aktionen im Wettbewerbsjahr 2025 findet sich ebenfalls in dem separaten Blatt.

Wahl-Termine

Wahl der Kreisverbands-Sieger bis 30.11.2025 mit anschließender Meldung an den jeweiligen Bezirksverband.

Wahl der Bezirksverbands-Sieger bis 31.3.2026 mit anschließender Meldung an den Landesverband.

Wahl der Landesverbands-Sieger bis 30.6.2026.

Preise und Prämierung

Der Landesverband gibt einen Zuschuss für die Siegerprämierung auf Kreisverbands- und Bezirksverbands-Ebene in Höhe von jeweils 500 €. Die Siegerprämien auf Landesverbands-Ebene betragen 5.000 € für den 1. Sieger, 2.000 € für den 2. Sieger und 1.000 € für den 3. Sieger.

Die Prämierung im Kreisverband sollte im 1. Quartal 2026 stattfinden.

Die Prämierung im Bezirksverband sollte im 2. Quartal 2026 stattfinden.

Die Prämierung auf Landesverbands-Ebene findet auf der Landesverbandstagung im September 2026 statt.